

Meine Zeit steht in deinen Händen – V tvoji roki so moji časi (Psalm 31,16)

Gedanken zu unserem Fastentuch

Wichtige Feste haben eine Vorbereitungszeit. Auf Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu, bereitet uns die Fastenzeit vor. Sie beginnt am Aschermittwoch und dauert 40 Tage. In dieser Zeit suchen Menschen die Stille und denken darüber nach, was im Leben wirklich wichtig ist. Ein wesentlicher Gedanke der christlichen Botschaft lautet auch: Wir können nicht tiefer fallen, als in die Hand Gottes. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott uns in jeder Situation auffängt.

So entstand nach dem Psalm Wort - *Meine Zeit steht in deinen Händen – V tvoji roki so moji časi (Psalm 31,16)* – ein ganz besonderes Fastentuch. Tief violettes Juteleinen bildet den Hintergrund. Violett als liturgische Farbe der Fastenzeit, steht für innere Einkehr und Umkehr. Die Buchstaben des Psalm Textes erscheinen in den Farben des Regenbogens, *das* Symbol aus dem Alten Testament, als Zeichen des Bundes, den Gott mit den Menschen schloss. Die, durch die Kinder mit großer Begeisterung aufgenähten bunten Knöpfe, sind Zeichen der Verbundenheit mit dem Wort Gottes, Gestaltungselement und Freude am kreativen Miteinander. So hat jedes Kind, aber auch jeder Knopf, seinen Platz auf diesem Fastentuch gefunden.

In unserer Pfarrkirche hängt während der Fastenzeit, in der Mitte des Hauptaltares und zwar genau oberhalb des Tabernakels, ein Gemälde, das Jesus am Ölberg zeigt. Um den Blick auf den Tabernakel und dieses Ölbergbild frei zu halten, besteht unser Fastentuch aus zwei Teilen. Und vielleicht geht so manchem Betrachter unseres Fastentuches auch „ein Knopf auf“ und er versteht:

Meine Zeit steht in deinen Händen – V tvoji roki so moji časi.